



Schutz- und Hygiene-Konzept

der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Hamburg-Altona

für mögliche Fortsetzungen der Gottesdienste auf dem Außengelände der Gemeinde/
Stand 5.Mai 2021

Die Gottesdienste der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Hamburg-Altona finden sonntags ab 10:30 Uhr statt. Im Kirchenraum der Christuskirche sowie auf dem ganzen Gelände der Christuskirche haben sich Besucher:innen an die im vorgelegten Schutz- und Hygienekonzept genannten Maßnahmen zu halten.

Die Verantwortlichen der Gemeinde sind immer bemüht, die Gottesdienste nach spätestens genau einer Stunde zu beenden. Die Besucher:innen verlassen spätestens um 11:40 Uhr das Gebäude der Christuskirche. Um Gottesdienste ggf. fortsetzen zu können, werden nachfolgend Regelungen und Maßnahmen aufgeführt, die es ermöglichen, einen zweiten kurzen Gottesdienstteil im Freien auf dem großflächigen Parkplatz der Gemeinde, der direkt hinter dem Kirchengebäude liegt, durchzuführen.



Der Open-Air-Teil des Gottesdienstes findet für diejenigen, die es möchten, statt. Alle, die nicht daran teilnehmen möchten, verlassen das Kirchengrundstück zügig auf dem im Schutz- und Hygienekonzept genannten Weg.

Alle GottesdienstteilnehmerInnen verlassen wie üblich den Gottesdienstraum blockweise (erste die ganz links Sitzenden, dann der linke Mittelblock, dann der rechte Mittelblock, dann der ganz rechte Block) durch die Tür vorne rechts im Gottesdienstraum (Blickrichtung zur Kanzel). Auf den Mindestabstand von 1,5 Metern wird stets geachtet.



Ohne anzuhalten gehen die Besucher:innen durch die Tür raus und laufen hintereinander mit weiterhin mindestens 1,5 Meter Abstand am Clubraum der Kirche entlang durch den kleinen Gang zum Parkplatz.

Dort wird man von einer Person in die auf dem

Parkplatz markierten Kreise eingewiesen.

Man stellt sich um jeweils einen Tisch in die gelb markierten Kreise.

Für Paare gibt es Doppelkreise. Die Kreise haben einen Abstand von 2 Meter zueinander.

Die gelb markierten Kreise dürfen nicht verlassen werden.

Sollte jemand seinen Tisch wechseln wollen, hat er dies der Aufsichtsperson zu signalisieren.

Diese wird für einen abstandsgerechten Wechsel sorgen.

Der zweite Teil des Gottesdienstes beginnt in Kleingruppen, wenn die Tische voll besetzt ist. Gedacht ist jeweils an ein durch die Gemeindeleitung gelenktes Predignachgespräch. Verbleibende Zeit (der Parkplatz soll spätestens um 12:20 Uhr verlassen werden) können zum allgemeinen für die christliche Gemeinschaft auch notwendigen Austausch genutzt werden.

Um ca. 12:20 werden der ‚Gesamt-Gottesdienst‘ mit einem Segensgebet beendet.

Danach ist auch dieser Teil des Gottesdienstes offiziell beendet. Der Kirchenparkplatz ist nicht durch den kleinen Gang (Eingang), sondern ausschließlich über das Haupttor auf der anderen Seite des Parkplatzes zu verlassen.